

Stellenausschreibung

Art der ausgeschriebenen Position

wissenschaftlich

administrativ

Zielgruppe

Graduierte

Postdoktoranden

Weitere

Titel

Das Institut für Europäische Geschichte (IEG) vergibt
10 Forschungsstipendien für Doktoranden
für einen Forschungsaufenthalt in Mainz ab Juli 2012 oder später

Zur Institution

Zur Position

Aufgaben

Anforderungs- profil

Bewerber können sich Doktoranden aller historisch arbeitenden Disziplinen (v.a. der Theologie und Geschichtswissenschaft) aus dem In- und Ausland. Bei Stipendienantritt soll der Beginn der Arbeit an der Dissertation höchstens drei Jahre zurückliegen. Dissertationen werden unter Verantwortung des jeweiligen Betreuers an der Heimatuniversität zum Abschluss gebracht. Es besteht Präsenz- und Residenzpflicht im Institutsgebäude in Mainz. Stipendiaten sollen das Deutsche soweit beherrschen, dass sie an wissenschaftlichen Gesprächen teilnehmen können. Eine Nebenerwerbstätigkeit ist im Rahmen des Stipendiums nicht möglich.

Zur Bewerbung (Fristen etc.)

Förderprofil:

Das Institut für Europäische Geschichte (IEG) vergibt Forschungsstipendien für Nachwuchswissenschaftler der Fächer Geschichte, Theologie oder einer anderen historisch arbeitenden Wissenschaft aus dem In- und Ausland. Gefördert werden Forschungen zu den Grundlagen Europas von Beginn der Neuzeit bis in die Zeitgeschichte, insbesondere zu deren kulturellen, religiösen und geistigen Dimensionen. In diesem Rahmen sind Projekte, die sich mit europäischen Transfer- und

Kommunikationsprozessen oder mit Europa-Vorstellungen befassen, sowie Projekte mit theologie-, geistes- und kirchengeschichtlichen Fragestellungen besonders willkommen.

Was wir bieten:

Die Höhe des Stipendiums beläuft sich derzeit auf monatlich € 1.200. Die Stipendiaten arbeiten für sechs bis 12 Monate am eigenen Dissertationsprojekt und haben darüber hinaus die Möglichkeit, je nach Interesse und fachlicher Ausrichtung mit den anderen Wissenschaftlern des IEG zusammenzuarbeiten (www.ieg-mainz.de/forschungsbereiche). Für ihre Forschungen stehen ihnen die Spezialbibliothek des IEG und die weitere Infrastruktur am Wissenschaftsstandort Mainz zur Verfügung.

Voraussetzungen

Bewerbungsschluss für den nächsten Auswahltermin ist der 17. Februar 2012.

Ihre Bewerbung richten Sie per E-Mail (ieg3@ieg-mainz.de) an:
Institut für Europäische Geschichte

Die Direktoren | Prof. Dr. Irene Dingel und Prof. Dr. Johannes Paulmann

Betreff: Stipendienbewerbung

Ihrem Antrag fügen Sie das ausgefüllte IEG-Bewerbungsformular bei (<http://www.ieg-mainz.de/stipendienprogramm>), darin eingefügt:

- tabellarischer Lebenslauf ggf. mit Verzeichnis wissenschaftlicher Publikationen
- eine Skizze des Dissertationsvorhabens mit Arbeits- und Zeitplan für den beabsichtigten Forschungs-aufenthalt in Mainz (5–6 Seiten / ca. 1500 Wörter)

Bitte für die Antragstellung zusätzlich per Post einreichen:

- Kopien von Hochschulzeugnissen
- Begutachtungen des beantragten Forschungsprojekts durch zwei Hochschullehrer (in verschlossenem Umschlag, oder durch Gutachter direkt ans IEG zu senden). Keine allgemeinen Empfehlungsschreiben!

Bitte beachten Sie, dass zu spät oder unvollständig eingesandte Bewerbungen nicht berücksichtigt werden können.

Institut für Europäische Geschichte

Referat Stipendien | Frau Ulrike Moritz

Alte Universitätsstraße 19 | 55116 Mainz –Deutschland

E-Mail: ieg3@ieg-mainz.de | Tel. 06131 - 3939365

Kontakt